

## Welt feiert internationalen Tag der Kunst des Gebens

Indien (ots/PRNewswire) -

Art of Giving (AOG) - eine Lebensphilosophie, die Frieden und Glück unter den Menschen verbreiten will - wurde am 17. Mai 2013 von Prof. Achyuta Samanta ins Leben gerufen, ein angesehener Pädagoge, sozialer Aktivist, Sozialreformer und Gründer des KIIT & KISS. Seitdem wird dieser Tag jedes Jahr als internationalen Tag der Kunst des Gebens gefeiert. Mehr als 7 Millionen Menschen an 17.200 Zentren rund um den Globus teilten am 17. Mai 2018, zur Feier des 5. Jahrestags von 'Art of Giving', eine Mahlzeit.

(Photo: [https://mma.prnewswire.com/media/693513/KIIT\\_The\\_Art\\_of\\_Giving.jpg](https://mma.prnewswire.com/media/693513/KIIT_The_Art_of_Giving.jpg))

Dieses Jahr stand die Feier unter dem Motto 'Pyaar Bhara Pack' (Brot geben mit Liebe). Menschliche Leistung sollte untrennbar mit menschlicher Teilhabe verknüpft sein. An mehr als 16.500 Zentren im ganzen Land, in allen Städten und allen Bundesstaaten wurden von großzügigen Menschen, inspiriert von der Philosophie der Kunst des Gebens, große Essensausgaben für bedürftige Menschen organisiert. Dieser bedeutende Tag wurde weltweit an 610 Zentren und 80 Ländern auf sechs Kontinenten gefeiert, darunter Südkorea, Kenia und Burundi.

In Odisha teilten 3,5 Millionen Menschen an 6.500 Zentren Mahlzeiten. Daran beteiligten sich 4.000 Panchayats, sämtliche Blockverwaltungen, NAC (nationale Beratungsgremien) und Kommunen. In Bhubaneswar wurden die Feierlichkeiten von Priyadarshi Mishra (Abgeordneter der Legislativversammlung, Bhubaneswar (North)), Ananta Narayan Jena (Bürgermeister Stadtregierung Bhubaneswar), Shri Ajay Agrawal (Distrikt-Governor Lions Club) und Prof. Achyuta Samanta eröffnet.

An über 300 Zentren der Stadt wurden große Essensausgaben organisiert, darunter acht Megastätten: Messegelände Janata Maidan, Laxmisagar Melan Padia, Kargil Basti, Mahisakhala, Niladrivihar, Patharbandh Basti und KIIT-Stadion. Darüber hinaus wurden in den Zwillingsstädten Cuttack und Bhubaneswar für die meisten Waisenhäuser, Altenheime und Tempel üppige Mahlzeiten gespendet.

Prof. Samanta bedankte sich bei den Tausenden großzügigen Menschen für ihre Mithilfe, um die Kunst des Gebens rund um die Welt zu feiern und Millionen Menschen eine Mahlzeit zu geben. Sein Dank galt auch den Studierenden, Ehemaligen und der Fakultät des Kalinga Institute of Industrial Technology (KIIT) und Kalinga Institute of Social Sciences (KISS) in Bhubaneswar für ihren engagierten Beitrag zum Erfolg der Feier.

Informationen zu AOG:

'Art of Giving' ist eine gemeinnützige Initiative, die auf der ganzen Welt die Praxis des Gebens verbreitet und fördert. Sie beruht auf der Lebensphilosophie von Prof. Samanta, der in seiner Kindheit Armut, Hunger und Demütigung erlebt und die Freude des Gebens für sich entdeckt hat. Er macht 'Art of Giving' für all seinen Erfolg verantwortlich und setzt sich 1987 unermüdlich für die Beseitigung von Armut, Hunger und Analphabetismus ein.

Weitere Informationen finden Sie unter (<http://www.artofgiving.in.net/>) ([fb.com/artofgiving.in.net](https://www.facebook.com/artofgiving.in.net)) (<https://www.facebook.com/artofgiving.in.net>)

Kontakt:

Shradhanjali Nayak  
Director - Public Relations  
KIIT  
+91-9437020240  
[shradhanjali@kiit.ac.in](mailto:shradhanjali@kiit.ac.in)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100062719/100815797> abgerufen werden.